

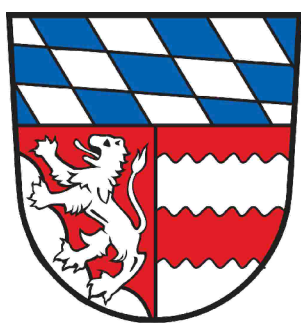
DECKBLATTÄNDERUNG NR. 3
GEMEINDE MAMMING

MAMMING "ROSENAU"
LANDKREIS DINGOLFING - LANDAU



FLURNUMMER:
TEILFLURNUMMER:

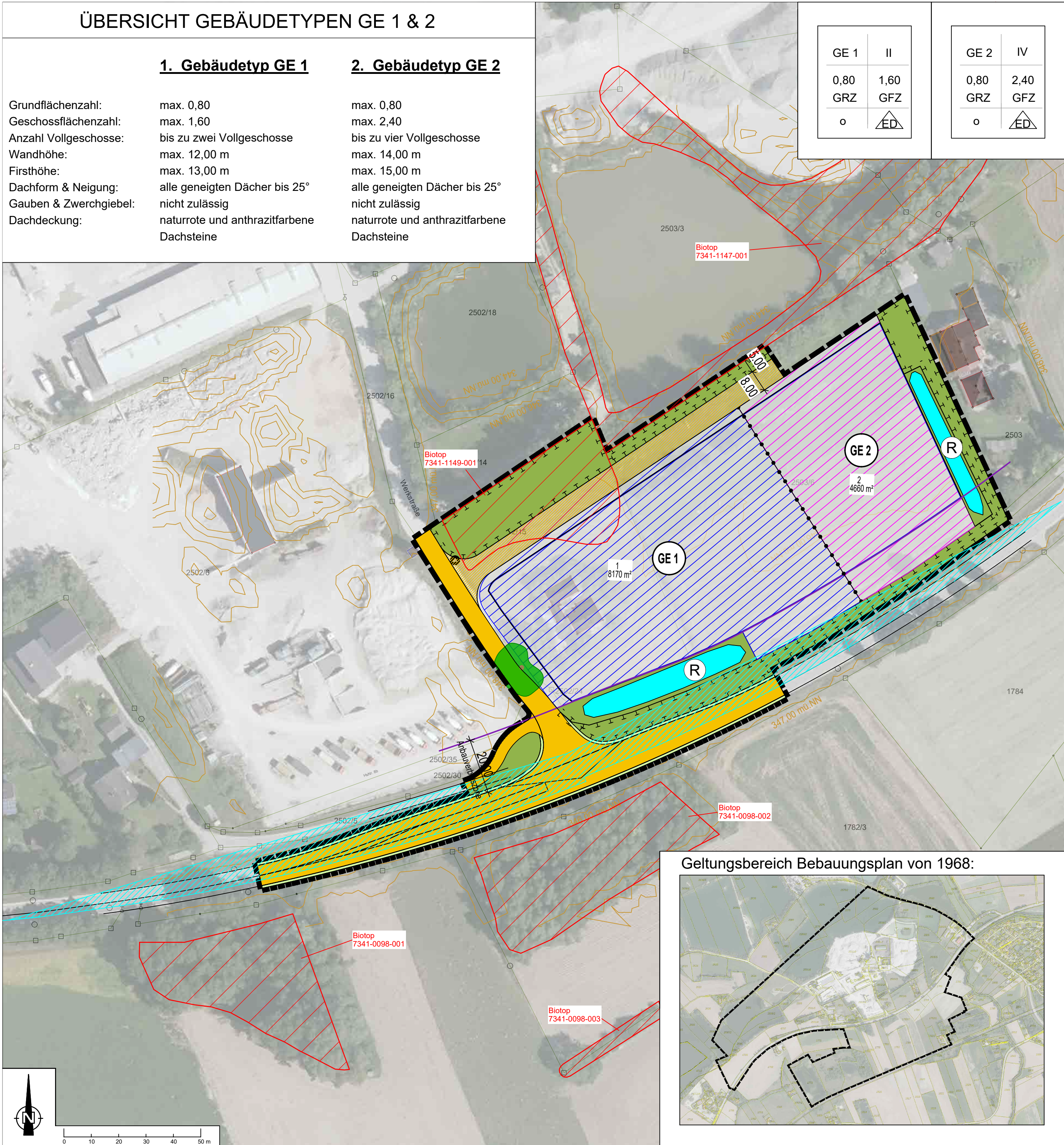
2502/20, 2502/24, 2503/6
2502/15, 2502/16, 2502/36,
2502/35, 2502/30, 2502/5,
2731



ALLE GEMARKUNG MAMMING

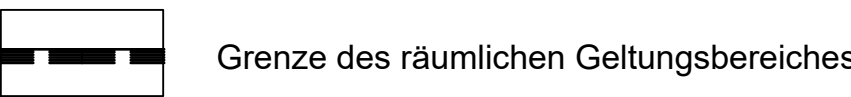
PLANZEICHNUNG

M 1:1000



FESTSETZUNGEN UND HINWEISE
DES BEBAUUNGSPLANES

1. GELTUNGSBEREICH



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

2. ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

NUTZUNGSKREUZ SCHEMA (siehe Planbild)

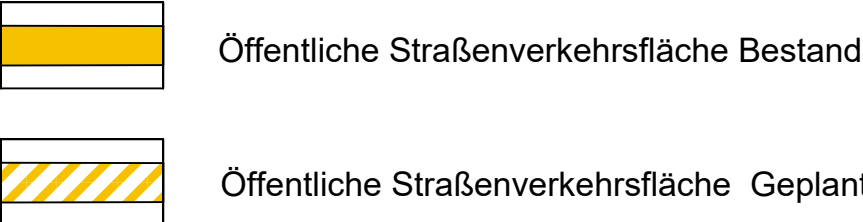
1	2	Art der baulichen Nutzung	Zahl der Vollgeschosse
3	4	Grundflächenzahl	Geschossflächenzahl
5	6	Bauweise	Gebäudeformen

3. ÜBERBAUBARE FLÄCHEN, BAUGRENZEN



Baugrenze

4. VERKEHRSFLÄCHEN

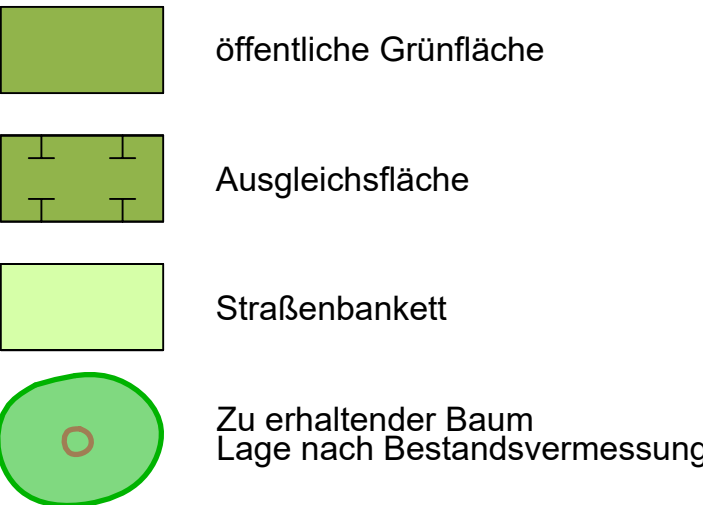


Öffentliche Straßenverkehrsfläche Bestand

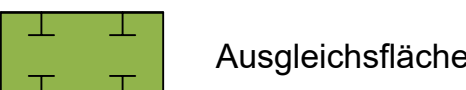


Öffentliche Straßenverkehrsfläche Geplant

5. GRÜNFLÄCHEN



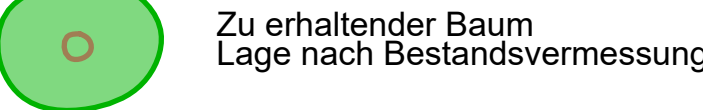
öffentliche Grünfläche



Ausgleichsfläche

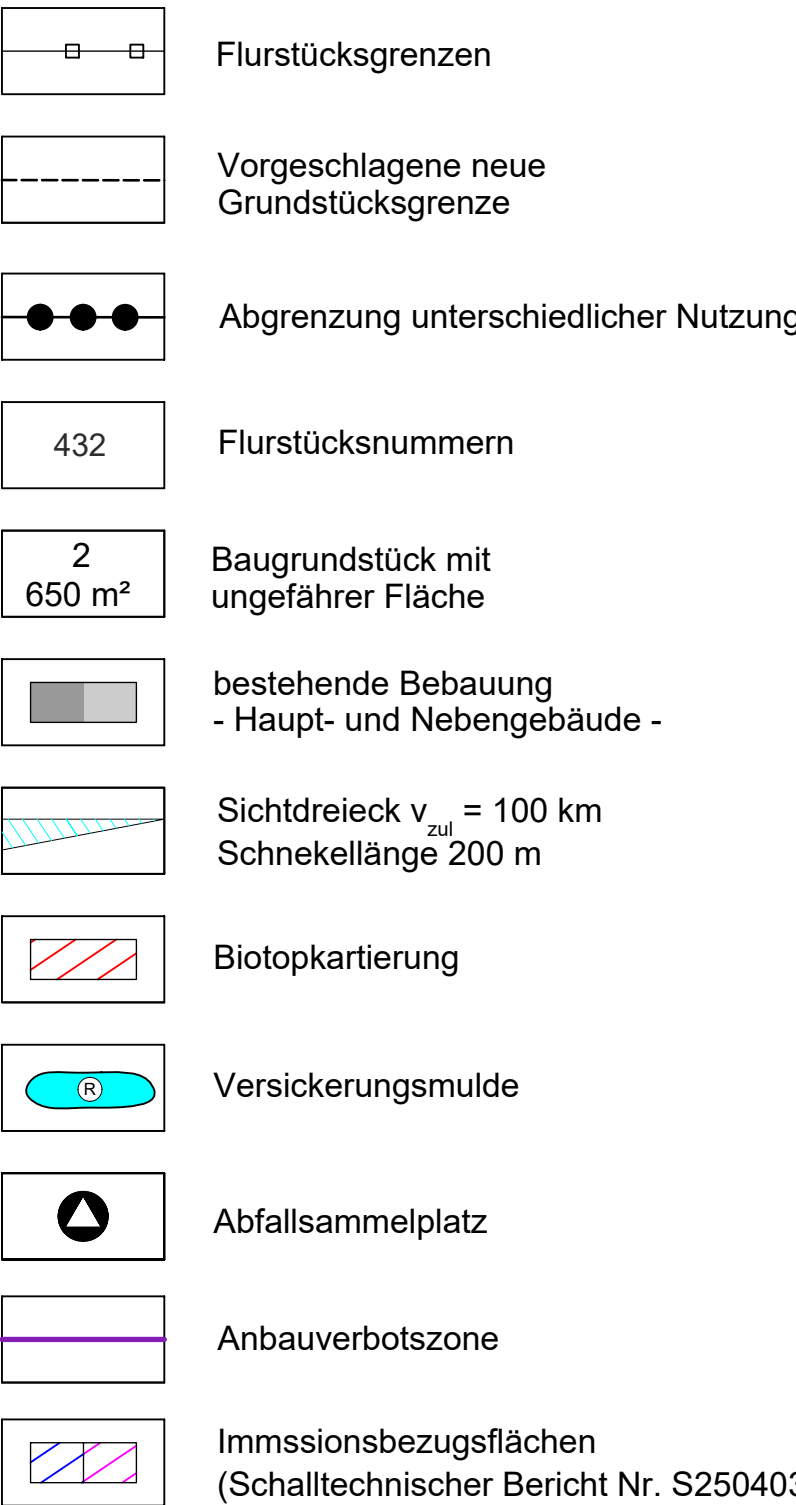


Straßenbankett



Zu erhaltender Baum
Lage nach Bestandsvermessung

6. HINWEISE



VERFAHRENSVERMERKE

1. AUFSTELLUNGSBESCHLUSS
Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom _____ die Änderung des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan "Rosenau" durch das Deckblatt Nr. 3 beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde am _____ ortsüblich bekannt gemacht.

2. FRÜHZEITIGE ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG
Die betroffene Öffentlichkeit wurde gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ am Verfahren beteiligt.

3. FRÜHZEITIGE BEHÖRDENBETEILIGUNG
Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ beteiligt.

4. ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG
Die Beteiligung der Öffentlichkeit wurde gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ durchgeführt.

5. BETEILIGUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE
Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange wurde gem. § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom _____ bis zum _____ durchgeführt.

6. ABWÄGUNG
Die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen bzw. Einwände wurde in der Sitzung des Gemeinderates am _____ durchgeführt.

7. SATZUNGSBESCHLUSS
Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am _____ folgende Änderung des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan "Rosenau" durch das Deckblatt Nr. 3 beschlossen:
§ 1
Die Änderung des Bebauungsplans "Rosenau" in der vom Büro OBW, Landau gefertigten Fassung vom _____ wird (unter Berücksichtigung der in der Abwägung beschlossenen Ergänzungen) beschlossen.
§ 2
Der Bebauungsplan tritt gem. § 10 Abs. 3 BauGB mit der Bekanntmachung in Kraft.

Mammig, den _____
Irmgard Eberl, 1. Bürgermeisterin

8. INKRAFTTRETEN
Der Bebauungsplan ist mit seiner ortsüblichen Bekanntmachung am _____ gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft getreten:
Mammig, den _____
Irmgard Eberl, 1. Bürgermeisterin
- DECKBLATTÄNDERUNG NR. 3
Mammig "Rosenau"
- GEMEINDE
LANDKREIS
REGIERUNGSBEZIRK

MAMMING
DINGOLFING - LANDAU
NIEDERBAYERN
-
- Top. Karte 1:25000 Bayern 2013, Maßstab 1:25000
© Landesamt für Vermessung und Geoinformation Bayern, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2012
Seite 1 von 1
- Mammig, den _____
1. Bürgermeisterin
- | | |
|-----------------|---|
| Planung |
Ingenieurgesellschaft:
Telefon: 09951 / 6901 - 0, Fax: 09951 / 6901 - 25
Weidenstraße 72, 94405 Landau an der Isar
E-Mail: info@obw-ig.de
Internet: www.obw-ig.de |
| Vorhabensträger | Maximilian Able
B. Eng. _____
Gemeinde Mammig
Hauptstraße 15
94437 Mammig |
| Maßstab: | M 1 : 1000 |
| gezeichnet: | 16.04.2025 |
| geändert: | 25.11.2025 |
| Projektnummer: | P_MOSSANDL_2024-621 |
- H/B = 594 / 810 (0,48m²)
- Allplan 2024